

Antrag

**der Mitglieder Joska Möller, Nikolaus Haufler (CDU)
und Fraktion vom 06.11.2009**

Betr.: Fußgängerüberweg am Sievekingdamm wieder einrichten

In den Wohnanlagen Sievekingdamm 51 und 57 wurden durch den Wohnungsverein Hamburg von 1902 über 100 Wohneinheiten geschaffen. Der gleiche Wohnungsverein baut auf der gegenüberliegenden Seite auf dem Gelände der ehemaligen Waschanlage am Sievekingdamm 72 eine neue Wohnanlage mit insgesamt 64 Wohnungen für jung und alt, darunter 10 Appartements für Demenzkranke.

Die älteren und nicht mehr so mobilen Bewohner der Wohnanlagen klagen über zu lange Wege zu einer Bushaltestelle in Richtung Billstedt bzw. aus der Innenstadt sowie über eine fehlende Möglichkeit, den Sievekingdamm sicher auf einer Ampel oder einem Fußgängerüberweg zu überqueren.

Während die Haltstelle Richtung Burgstraße / Berliner Tor vor der Wohnanlage liegt, sind die nächsten Bushaltestellen „Saling“ bzw. „Hammer Steindamm“ in Richtung Billstedt etwa 250 Meter entfernt.

Um das Überqueren des Sievekingdamms zu ermöglichen, sollte der frühere Fußgängerüberweg über den Sievekingdamm in Höhe der Stoeckhardtstraße wieder aktiviert werden.

Vor diesem Hintergrund möge der Regionalausschuss beschließen:

1. Die Verwaltung wird aufgefordert, zur Überquerung des Sievekingdamms den ehemaligen Übergang in Höhe der Stoeckhardtstraße entweder als Ampel oder Fußgängerüberweg wieder zu aktivieren.
2. Die Verwaltung wird gebeten, zu prüfen, ob in Höhe der Wohnanlage Sievekingdamm 51 für die Busse in Richtung Billstedt eine zusätzliche Bushaltestelle eingerichtet werden kann.
3. Die Verwaltung wird gebeten, über die Umsetzung der Einrichtung des Überwegs und das Ergebnis der Prüfungen einer zusätzlichen Bushaltestelle im Regionalausschuss zu berichten.